



## Pressestimmen

Schauspielerisch perfektes, frech pointiertes Figurenpanoptikum.

*TZ München*

Hinreißend komisch!

*Süddeutsche Zeitung*

Ein kabarettistisches Feuerwerk, wie man es nur selten erlebt hat.

*Augsburger Allgemeine*

Luise Kinseher ist nicht nur in ihren Persiflagen komisch: Sie streift auf hochintelligente Weise Tabuthemen, begnügt sich nie mit Klischees, überschneidet Realitätsebenen und bleibt bei alledem charismatisch.

*Mainzer Rheinzeitung*

Die Kinseher bleibt ein Glücksfall.

*Oberösterreichische Nachrichten*

Ein Trip der selbst die Irrfahrten eines Josef Hader in den Schatten stellt ... Der Weg ist das Ziel, der Sinn die Suche, und wenn es danach geht, ist Luise Kinseher eine der derzeit sinnvollsten Kabarettistinnen: Es gehört echtes Talent dazu, sich so gekonnt und gezielt zu verlaufen.

*Die Welt, Berlin*

Eine überaus anspruchsvolle und bizarre Irrfahrt durch surreale Traumwelten und reale Satire. Großes narratives Kabarett. Eine wort- und gedankenreiche Einladung, Fantasie zu wagen.

*Süddeutsche Zeitung*

Die Kinseher bleibt ein Glücksfall.

*Oberösterreichische Nachrichten*

Lediglich eine Therapiestunde mit der Kabarettistin Luise Kinseher macht die Erde lebenswerter.

*Roth-Hilfpolsteiner Volkszeitung*

Sich selber zum roten Faden eines Programms zu machen, braucht Selbstbewusstsein und Selbstironie zugleich – die Kinseher besitzt Beides.

Mit einer gehörigen Portion Selbstironie gestaltet sie dabei den Auftritt ihrer eigenen Person: Ein rasantes Drama mit 6 Personen in Mehrfachbesetzung.

*Süddeutsche Zeitung*

Das hat Charme.

Das macht Mut.

*Süddeutsche Zeitung*